

Det Nauste vu Irmdert



**Irmtrauter
Nachrichten**
III/04/2018

Hrsg.: Ortsgemeinde Irmtraut

Aus dem Inhalt

	SEITE
ANDACHTSWEG „HOHE HAHNSCHEID“ ALS WÄLLER TOUR	2
ERSTE HILFE FÜR DAS KIND	2
GEHWEGE UND RINNEN SAUBER HALTEN	3
ABFALLBESEITIGUNG AM FRIEDHOF	3
MENSCHEN-KICKER-TURNIER AM 07. APRIL 2018	3
BILDER VON ALTER TURNHALLE GESUCHT	4
VERSETZUNG BILDSTOCK ABGELEHNT	4
UNSERE ALTERSJUBILARE (AB 70) IM MAI 2018	4

Aufruf zur Teilnahme an der Aktion „Saubere Landschaft“

Am Samstag, dem 21. April 2018 findet in Irmtraut die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft“ statt.

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Kirchplatz.

Die Schönheit und Mannigfaltigkeit der Natur unserer unmittelbaren Umgebung sind ein kostbares Gut. Bedauerlich ist, dass es immer noch Mitbürgerinnen und Mitbürger gibt, die dies nicht zu schätzen wissen. Vorsätzlich oder gedankenlos verschmutzen sie unsere schöne Landschaft.

Eines ist auch in Zukunft sicher: Wir brauchen die Natur. Deshalb muss unser Interesse dauerhaft darin bestehen, Natur und Landschaft als Lebensgrundlage des Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung zu erhalten, zu pflegen und zu schützen.

Säubern wir gemeinsam unsere „gute Stube“ Natur!

Alle werden in dreifacher Hinsicht belohnt:

- mit einer wieder sauber gewordenen Landschaft,
- mit dem schönen Gefühl, eine gute Tat vollbracht zu haben, und
- mit einem Imbiss und Getränken zum Abschluss.

Andachtsweg „Hohe Hahnscheid“ als Wäller Tour

Auf Initiative der Ortsgemeinde Irmtraut entsteht zwischen den Ortschaften Irmtraut, Langendernbach, Gemünden und Seck ein Premium-Wanderweg, der landschaftliche Schönheit mit Kulturgeschichte und gelebter Frömmigkeit kombiniert. Die als Wäller-Tour ausgewiesene etwa zehn Kilometer lange Rundstrecke führt um die markante Erhebung des „Hohe Hahnscheid“. Da die Wanderer dabei auf zahlreiche Zeugnisse bäuerlicher Frömmigkeit stoßen, hört die Strecke auf den Namen „Andachtsweg“. Der Verlauf ist bereits festgelegt. Momentan arbeitet man an der Beschilderung.

23 Anlaufpunkte hat eine Gruppe von Mitarbeitern beschrieben. Zu dieser Gruppe zählen außer den Bürgermeistern Alfons Giebeler und Johannes Jung Markus Kunz (Hachenburg), der Secker Ortschronist Helmut Jung und Wolfgang Gerz von SCHRIFT:gut (Westernohe). Unterstützung leisteten zudem die Tourismus-Mitarbeiter aus Rennerod und Westerbürg. Kunz hat die Naturvorkommen beschrieben, Jung und Gerz steuerten lokalgeschichtliche Texte bei.

Die Tour beginnt an der 1355 erstmals erwähnten Kirche in Irmtraut, wo eine Hinweistafel zu den wesentlichen Anlaufstationen informiert. Über den Friedhof Irmtraut (Friedhofskreuz der Familie Keller, 1821) führt der Weg zum Bildstock im Harddriesch (errichtet 1948). Danach gelangt man zu einem Naturwald (Waldmeister-Buchenwald). Hier wird auf die Ernte von Nutzholz verzichtet um die Erhaltung von seltenen Tierarten zu fördern. Die nächste Andachtsstätte ist dann der Schutzengel im Langendernbacher Wald. Spuren einer Landwehr zeichnen sich an der Grenze zwischen Irmtraut und Langendernbach ab. Von der Basaltkuppe des Hohe Hahnscheid hat man einen wunderschönen Ausblick ins Limburger Becken. Im nahen Wald haben sich Spuren von Meilerplätzen und Eisenverhüttung erhalten.

Weiter geht es in Richtung Holzbachschlucht und am verwunschenen Friedhof der Familie Schneider vorbei dann dem Hofgut Dapprich entgegen. Hier lädt das Hofcafé zu einer kurzen Rast ein. Beim Gang nach und durch Seck kommt der Wanderer an mehreren Bildstöcken vorbei, ehe er auf dem Beilstein zur Michaelskapelle gelangt. Von dort aus geht es wieder zurück in Richtung Irmtraut. Über das Kreuzkapellchen (Irmtrauter Kreuz) erreicht man den renovierten Hochbehälter Irmtraut und am Bildstock der Familie Daum (errichtet 1859) vorbei kehrt man zum Ausgangspunkt zurück.

Erste Hilfe für das Kind

Das DRK führt im Rathaus von Irmtraut einen Erste Hilfe Kurs am Kind durch. Die Termine für 8 Stunden sind am 04. April und am 11. April 2018, jeweils mittwochs von 18.30 Uhr bis 22.30 Uhr.

Kosten: 35 € p. P., Ehepaare 27 € p. P.

Wer daran teilnehmen möchte, bitte persönliche Nachricht an Elena Ermert.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt.

Gehwege und Rinnen sauber halten

Der Schnee ist erst mal weg - und hoffentlich bleibt es so bis zum nächsten Winter. Jetzt zeigen aber unsere Gehwege, Rinnen und Straßen ihr unschönes Gesicht. Es gibt noch Reste der Silvester-Knallerei, Karnevalszug, Hundehaufen, Streugut und Laub. Das ist nicht nur ein ästhetisches Problem. Der Abfall sammelt sich in den Rinnen und gelangt dann in die Einlaufschächte. Diese sind erst vor wenigen Wochen von einer Fachfirma

gereinigt und geleert worden. Sie können ihre Funktion nur erfüllen, wenn die Schmutzeimer nicht überfüllt sind, damit das ablaufende Wasser ordnungsgemäß in die Kanalisation gelangen kann. Jeder Grundstückseigentümer ist aufgerufen, die Funktionalität der Einlaufschächte zu erhalten und dem Dorf einen schönen und sauberen Anblick zu geben. Das gilt natürlich auch für die unbebauten Grundstücke in der Ortslage.

Abfallbeseitigung am Friedhof

Auf dem Friedhof stehen zur Abfallbeseitigung alle Behälterarten zur Verfügung. Neben der grauen Restabfalltonne können hier Grünabfälle in der braunen Biotonne sowie Verpackungen, Pflanztöpfe, Styropor und Folien im Gelben Sack entsorgt werden. Leider müssen die Mitarbeiter der Gemeinde immer wieder die Abfälle sortieren und in der Abfallecke für Ordnung sorgen. Grünabfälle und sonstige Reststoffe haben im Gelben Sack nichts verloren. Die Ortsgemeinde appelliert an alle Friedhofsbesucher, die Abfälle ordnungsgemäß zu sortieren und zwar so, wie man es auch von zu Hause gewöhnt ist.

Menschen-Kicker-Turnier am 07. April 2018

Am Samstag, 07. April 2018 findet in der Carl-Lefknecht-Halle um 11 Uhr das erste Menschen-Kicker-Turnier zugunsten der Kita Pustebblume in Seck statt.

Hierzu werden Mannschaften bestehend aus 6-9 Personen, ab 12 Jahren, egal ob Vereine, Freunde, Stammtische oder Nachbarn, gesucht. Die Startgebühr beträgt 25 Euro.

Für das leibliche Wohl ist in Form eines Imbisswagens und am Nachmittag Kuchenverkaufs gesorgt.

Die Preise sind unter anderem eine Planwagenfahrt für 13 Personen, eine eintägige Kanutour auf der Lahn für 9 Personen und eine Brauereibesichtigung für 6 Personen bei der Hachenburger. Wichtig sind der Spaß an der Sache und der gute Zweck.

Infos unter:



**0170-2950358 oder 0151-51086230 oder
0178-8241765 oder E-Mail Anfragen an:
f.v.kitaseck@gmail.com**

Energetische Sanierung abgeschlossen

Vor wenigen Tagen konnte die energetische Sanierung der Carl-Lefknecht-Halle abgeschlossen werden. Begonnen wurde im Frühjahr des letzten Jahres mit der Dämmung der gesamten Außenfassade. Hinzu kamen Dämmarbeiten im Bereich des Dachs der Haupthalle, der Geräteräume und dem neuen Foyer. Der Geräteraum wurde zusätzlich mit einem wärme gedämmten Tor ausgestattet. Im Innenbereich ist die Halle nun mit Deckenstrahlplatten mit integrierter LED-Beleuchtung und einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung bestückt.

Bilder von alter Turnhalle gesucht

Zurzeit ist Egon Zoth mit Unterstützung der Gemeinde dabei, das Leben und Wirken von Carl Lefknecht aufzuschreiben. Die damalige Spende in Höhe von 100.000 DM hatte dazu geführt, dass die Turnergemeinde Irmtraut nach vielen Jahren des Verzichts wieder eine Turnhalle bekam. Leider hat die Gemeinde weder Bilder noch Pläne von der alten Turnhalle.

Wenn jemand über Bilder von der Turnhalle – ob bei Turnübungen, Veranstaltungen oder von der Außenansicht - verfügt, bitte bei der Gemeinde melden.

Versetzung Bildstock abgelehnt

Mit Bescheid vom 18.01.2018; eingegangen am 22.01.2018 hat die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises die Versetzung des Bildstocks an der Secker Straße abgelehnt. Die Ortsgemeinde hat inzwischen gegen den ablehnenden Bescheid Widerspruch eingelegt.

Unsere Altersjubilare (ab 70) im Mai 2018

Ursula Stahl	03. Mai	71 Jahre
Irmgard Grimm	06. Mai	83 Jahre
Heinrich Schreiner	06. Mai	81 Jahre
Ruth Schneider	13. Mai	86 Jahre
Hildegard Koch	15. Mai	73 Jahre
Manfred Weber	15. Mai	81 Jahre
Helga Giesel	17. Mai	81 Jahre
Adalbert Jung	18. Mai	86 Jahre
Manfred Schmidt	18. Mai	87 Jahre
Ottilie Quernheim	22. Mai	85 Jahre
Joseph Heun	24. Mai	72 Jahre
Norbert Müller	27. Mai	79 Jahre
Detlef Iffländer	30. Mai	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Ortsgemeinde Irmtraut.

Det Hauste bu Irdert

Hrsg.: Ortsgemeinde Irmtraut
Kirchplatz 1
56479 Irmtraut
Tel.: 06436/9 40 40

Email: [ortsgemeinde\(at\)irmtraut.de](mailto:ortsgemeinde(at)irmtraut.de)
Web: www.irmtraut.de
Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters:
Jeden Donnerstag von 19.00 – 20.00 Uhr